

Quartalsbericht III. Quartal 2022 über die Schmutzwasserentsorgung der Stadt Hohen Neuendorf

vorgelegt durch die Wasser Nord GmbH & Co. KG, kaufmännischer und technischer Betriebsführer für den Eigenbetrieb Abwasser der Stadt Hohen Neuendorf.

Im III. Quartal 2022 erfolgte eine stabile Schmutzwasserentsorgung für das gesamte Stadtgebiet Hohen Neuendorf.

1 Abwassermengen – Überleitung zur KA Wansdorf

Die nach Wansdorf übergeleiteten Schmutzwassermengen werden von den Pumpwerken Borgsdorf I, Sportplatz und Pinnower Chaussee, sowie dem Überpumpbetrieb am PW Borgsdorf II gefördert. Die Schmutzwassermengen beinhalten damit das gesamte in der Stadt Hohen Neuendorf und deren Stadtteilen (ohne Stolpe) anfallende Schmutzwasser.

Zeitraum	Ist – kumulativ	Plan – kumulativ	Abweichung – kumulativ
I. Quartal 2022	265.679 m ³	282.750 m ³	-17.071 m ³
II. Quartal 2022	528.112 m ³	565.500 m ³	-37.388 m ³
III. Quartal 2022	785.441 m ³	848.250 m ³	-62.809 m ³

2 Kanal

2.1 Instandhaltung – Kanal

Reinigung der Kanäle und Schächte

Die in der Tabelle angegebenen Reinigungslängen beinhalten neben der routinemäßigen Reinigung, auch die Reinigung in Vorbereitung einer TV-Inspektion für eine Gewährleistungs- bzw. Sanierungsuntersuchung.

Reinigung Kanal

Zeitraum	Ist-kumulativ	Plan-kumulativ	Abweichung – kumulativ
I. Quartal 2022	15.060 m	15.060 m	0 m
II. Quartal 2022	27.721 m	27.721 m	0 m
III. Quartal 2022	37.394 m	37.394 m	0 m

Reinigung Schächte

Zeitraum	Ist-kumulativ	Plan-kumulativ	Abweichung – kumulativ
I. Quartal 2022	85 St	85 St	0 St
II. Quartal 2022	338 St	338 St	0 St
III. Quartal 2022	913 St	902 St	11 St

Inspektion Kanal

Zeitraum	Ist – kumulativ	Plan – kumulativ	Abweichung – kumulativ
I. Quartal 2022	4.767 m	4.720 m	47 m
II. Quartal 2022	8.564 m	8.574 m	10 m
III. Quartal 2022	12.231 m	12.384 m	153 m

Inspektion Grundstücksanschlüsse

In der nachstehenden Tabelle sind die Anzahl der per TV-Inspektion untersuchten Grundstücksanschlüsse zusammengestellt.

Zeitraum	Ist – kumulativ	Plan – kumulativ	Abweichung – kumulativ
I. Quartal 2022	300 St	298 St	2 St
II. Quartal 2022	603 St	595 St	8 St
III. Quartal 2022	883 St	870 St	13 St

Entstörungsdienst / Verstopfungen

Im III. Quartal 2022 trat keine Verstopfung im Hauptkanal und keine Verstopfung im öffentlichen Bereich von Grundstücksanschlüssen auf.

Instandsetzungen

Im III. Quartal wurden Instandsetzungsmaßnahmen in allen Ortsteilen ausgeführt. Die durchgeführten Maßnahmen bestehen vorrangig aus punktuellen Kanal- und Grundstücksanschlussreparaturen, Erneuerung von Schachtabdeckungen, Gerinnen und Steigeisen sowie aus der Sanierung von Schächten.

Grundlage für die Maßnahmen sind die Ergebnisse der TV-Inspektion der Vorjahre. Es werden Schäden der Zustandsklassen 0 bis 2 nach Dringlichkeit saniert.

2.2 Investitionen - Kanal

Alle Investitionsvorhaben des Wirtschaftsplanes 2021 sind wie geplant angelaufen. Eine detailliertere Berichterstattung erfolgt nach Abschluss aller Maßnahmen.

3 Pumpwerke / ADL

3.1 Instandhaltung - Pumpwerke / ADL

Betrieb

Die Wartung und Instandhaltung der Pumpwerke wurde entsprechend dem Jahresarbeitsplan durchgeführt.

Reinigung der Sammelräume

Die im Jahresplan vorgesehenen Reinigungen der Sammelräume sind erfolgt. Insgesamt wurden im III. Quartal 23 Sammelräume gereinigt.

Entstörungsdienst und Entstörungsreparaturen

PW Birkfeldstraße in Bergfelde, Sportplatz (Haubachstraße), Rotpfehl, Inselplatz, Puschkinallee in Hohen Neuendorf, Bahnhofstraße in Borgsdorf

In diesen Pumpwerken verursachten verstopfte Pumpen mehrere Störmeldungen. Auslöser für die Verstopfungen waren Fremdkörper in den Laufrädern (Zopfbildung, Reinigungstücher, Holzstücke, Faserstoffe, Folien, Fette). Die Pumpen wurden demontiert, gereinigt und wieder in Betrieb genommen. Weitere Störungen wurden durch Stromausfälle und Hochwassermeldungen bei Starkregenereignissen verursacht.

Hinweis zur Entsorgungssicherheit:

Tendenziell ist zu beobachten, dass sich die Abnutzungszeiten der Pumpen aufgrund der veränderten Schmutzwasserfrachten (Eintrag von Sand, Laub usw.) und der hohen Laufzeiten verkürzen. Auch steigen weiter die Aufwendungen für die Instandhaltung (Reinigung, Instandsetzung, ...) der SW-Anlagen. Die veränderte Abwasserbeschaffenheit hat negative Auswirkungen auf die Abwasserreinigung in der Kläranlage.

Die zusätzlich zu fördernden Regenwassermengen bedeuten eine erhebliche Belastung für das Schmutzwassersystem und haben kurz- und langfristige, negative Auswirkungen auf die Entsorgungssicherheit.

Instandsetzung

Es wurden alle Instandsetzungsmaßnahmen im III. Quartal wie vorgesehen realisiert.

3.2 Investitionen - Pumpwerke / ADL

Alle Investitionsvorhaben des Wirtschaftsplanes 2022 sind wie geplant angelaufen. Eine detailliertere Berichterstattung erfolgt nach Abschluss der Maßnahmen in den nachfolgenden Quartalen.

PW Stolper Straße in Bergfelde

Das Investitionsvorhaben zur Erneuerung von zwei Abwasserpumpen im Pumpwerk Stolper Straße in Bergfelde wurde planmäßig im III. Quartal 2022 fertiggestellt.

PW Luchweg Hohen Neuendorf

Das Vergabeverfahren zum Investitionsvorhaben „Kompletterneuerung PW Luchweg an einen anderen Standort“ wurde im III. Quartal durchgeführt. Mit der Ausführung der Leistung wird im IV. Quartal begonnen. Aufgrund der Komplexität der Maßnahme in 2023 fertiggestellt.

PW Gewerbestraße in Bergfelde

im Rahmen der Wartungsarbeiten wurde festgestellt, dass beide Pumpen verschleißbedingt reparaturbedürftig sind. Aus technischer und wirtschaftlicher Sicht, sowie zur Aufrechterhaltung der Entsorgungssicherheit ist die Kompletterneuerung der Pumpen erforderlich. Die investive Erneuerung der Pumpen war bereits für 2023 geplant und wird nun aus gegebenem Anlass als zusätzliche Investitionsmaßnahme in 2022 realisiert.

4 Sonstiges / Ingenieurleistungen

4.1 Ingenieurleistungen

Bearbeitung TöB-Beteiligungen

Im III. Quartal 2022 wurden von Wasser Nord insgesamt 86 Stellungnahmen / Leitungsauskünfte abgegeben.

Zugang Grundstücksanschlüsse

Im III. Quartal 2022 wurde ein Grundstücksanschluss nachgerüstet.

5 Betriebswirtschaftliche Auswertungen

Das vorläufige betriebswirtschaftliche Ergebnis zum 30.09.2022 beträgt 828 T€. Nach derzeitigem Stand der Hochrechnung ist davon auszugehen, dass das Planergebnis für 2022 i. H. v. 31 T€ übertroffen wird.

5.1 Umsatz/Erlöse

Die Umsatzerlöse betragen zum dritten Quartal 4.116 T€. Bis zum 30.09.2022 wurde 785 Tm³ Abwasser nach Wansdorf eingeleitet.

Insgesamt sind bei den Umsatzerlösen und Erträgen derzeit keine Abweichungen gegenüber den Planansätzen des Wirtschaftsplanes 2022 zu erkennen

5.2 Materialaufwand

Die Materialaufwendungen betragen zum Ende des dritten Quartals 2.022 T€ und liegen innerhalb der Ansätze des Wirtschaftsplanes des Jahres 2022. Es ist davon auszugehen, dass der Planansatz zum Jahresende eingehalten wird.

Der Einleitpreis im Klärwerk Wansdorf wurde 2022 mit 1,05 €/m³ geplant.

5.3 Abschreibungen

Unter Berücksichtigung der zum Berichtszeitpunkt aktivierten Vermögensgegenstände beträgt die Abschreibung 1.135 T€ und liegt damit innerhalb des Planansatzes.

5.4 Sonstiger betrieblicher Aufwand

Der sonstige betriebliche Aufwand liegt mit 61 T€ unter dem Planansatz.

5.5 Zinsen

Zinserträge wurden in geringer Höhe realisiert. Der Zinsaufwand aus Darlehenszinsen beträgt 5 T€.

5.6 Liquidität

Der Stand des Kontos bei der Deutschen Kreditbank betrug zum 30.09.2022 1.932.636,65 €.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen am Stichtag 413 T€.

5.7 Ertragszuschüsse

Es wurden Ertragszuschüsse in Höhe von 83 T€ passiviert. Die Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse erfolgte in Höhe von 675 T€.

5.8 Sonstiges

Am 30.09.2022 beliefen sich die Gesamtforderungen auf 1.034.369,20 €. Davon entfallen Forderungen gegenüber der Wasser Nord i. H. v. 790.846,41 € die planmäßig im Oktober ausgeglichen werden.

Hohen Neuendorf, den 14.12.2022

Wasser Nord GmbH & Co. KG

gez. Olaf Bennühr